

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 6 (1924)
Heft: 12

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

5% Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen 1924 von Fr. 150,000,000 (4. Elektrifikations-Anleihe)

Auszug aus dem Prospekt:

Zeichnungspreis: 98 1/2%. Titel zu Fr. 1000 und 5000. Verzinsung mittelst halbjährlicher Coupons per 15. April und 15. Oktober. Rückzahlung am 15. April 1935. Rendite: 5,28%.

Diese Anleihe wird, wie die übrigen Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen, direkt von der Schweizerischen Eidgenossenschaft kontrahiert.

Der Bundesrat wird den Betrag der Anleihe eventuell bis auf Fr. 200,000,000.— im Maximum erhöhen.

Bern den 17. März 1924. Eidgenössisches Finanzdepartement: J. Mussy.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.

Die Anleihe ist von Kartell Schweizerischer Banken und vom Verband Schweizerischer Kantonalbanken fest übernommen worden.



Ich selbst stelle eine Wirkungstabelle mit coffeefreiem Kaffee Hag an und bestätige gerne, dass sich nicht die Spur von Vergiftungssymptomen, die sich bei gleichem Quantum gewöhnlichen Kaffees zeigen, eingestellt haben. Ich werde den Kaffee Hag wärmstens empfehlen. Dr. med. W. F.

Kurhaus und Erholungsheim Monte Bré Lugano-Castagnola. Kuranstalt für phys.-diät. Therapie. Luft- u. Sonnenbäder. Traubenkuren. Sommerkuren und geschützte Lage von Lugano.

Privat-Haushaltungsschule „Tannenheim“ Kirchberg (Bern). Maximum 10 SchülerInnen. Prospekte und Referenzen zu Diensten. 1051

Privatkochschule Widmer Wittikonstr. — ZÜRICH 7 — Tel. Hottingen 29.02

Rasch Französ. in 3-5 Mon. Handelsfisch. Steno in 3 Mon. Rasch Englisch 4 Mon. Maschinenschreib. in 3-4 Mon. Klavier in 4 bis 6 Mon. Preis nur Fr. 100.— monatlich.

ECOLE D'ETUDES SOCIALES pour FEMMES subventionnée par la Confédération. Rue Charles Bonnet 6 — Genève. Semestre d'été: 7 avril au 5 juillet 1924.

Alkoholfreies Erholungsheim im Latschbach Oberaegeri (Zug). Sommer und Winter geöffnet. Pensionspreis von Fr. 8.50 an.

Töchterpensionat LES CYCLAMENS Cressier bei Neuchâtel. Geogr. 1904. 1101. Gründliche, erstklassige Ausbildung in Französisch, Englisch, Italienisch, Musik, Hauswirtschaft.

Peddig-Rohrmöbel naturweiss oder in jeder beliebigen Nuance geräuchert. Garten und Terrassen-Rohrmöbel 1605 in allen Farben.

Villa Sonn-Matt 10 Betten. Schön gelegene Privatpension für Erholungsbedürftige und Feriengäste. Pensionspreis von Fr. 8.50 an.

Klosters Prättigau, 1930 m. ü. M. Alkoholfreies Volkshaus. Bahnhöfliche, Pension, Zimmer. Sonn. Lage. Mässige Preise.

St. Moritz Engadin, 1856 m. ü. M. Alkoholfreies Volkshaus. Hotel, Pension und Restaurant beim Bahnhof. Ruhige Lage.

Villa Bergheim 15 Betten. Privatpension für Damen und junge Mädchen. Behaglicher Ferien- und Erholungs-aufenthalt.

Arosa Kinderheim „BERGSUNNA“ Fröhliche, sonnige Lage am Walde. Kleine Zahl Kinder. Individuelle Wartung und Pflege.

Haushaltungsschule St. Gallen. Begründet vom Schweiz. gemeinnützigen Frauenverein. Bildungsturs für Hausbeamtinnen.

Sahreskurs. Gründliche hauswirtschaftliche Ausbildung fürs eigene Heim und als Vorstufe zur Fortbildung an allen Frauenvereinen.

Frauensschule „Sonnegg“ Ebnet-Kappel Roggenburg. Beginn der Frauenbildungskurse für Töchter Mitte April und Mitte Sept.

Privat-Haushaltungsschule „Tannenheim“ Kirchberg (Bern). Maximum 10 SchülerInnen. Prospekte und Referenzen zu Diensten. 1051

heim Gemittliches 1131. findet Dame bei einzeln-lebender, älterer Dame in Zürich, welche eigenes Haus mit Garten hat.

Magerkühe. Weiden, fetigen, gut gefolgten. per kg 3 Fr. 1.75 offeriert.

St. Jakobs-Balsam. v. Apotheker C. Trautmann, Basel. Preis Fr. 1.75. Hausmittel L. Ranges von unbertroffener Heilwirkung.

Allogallische. DIRECT AD FARMER JOHN KUGLER, ST. GALLEN. SAUBER, GUT, BILIG.

Reines Backwunder. Bäckereibehelf. Backpulver. Verzagt nie.

Jetzt ist die beste Zeit z. Beginn eines Halbjahres-Abkommens. Wäsche- und Handarbeits-Zeitung.

Selbstes Fräulein ge-gehten Alters, in allen häuslichen Arbeiten sowie in Buchhalt. und Korrespondenz bewandert.

Leiterin eines Kinderheims. Klinik oder Anstalt, als Fürsorgerin. Beste Referenzen.

Stella. Vogel, Kochteller mit Butter in 30 Sekunden überall erhältlich.

Seit 100 Jahren ist die FRANCK CICHORIE bekannt, dies zeugt für ihre Qualität.

Kindergärtnerinnenseminar. schulbehördlich anerkannt. 1994. Beginn des neuen Kurses: 20. April.

Praktische Haushaltungs- u. Handelsschule „La Semeuse“. Gründl., praktische Ausbildung in allen Haushaltungs- und Handelsfächern.

Herisau Mäncnen-insitut Freegg. Gute Schule. Sorgfältig. Erziehung und Nachhilfe.

Haus Meienberg. Jona bei Rapperswil (am Zürichsee). Kl. Kuranstalt für Nervenleidende und Erholungsbedürftige.

KNABEN-INSTITUT. VERTERIVE. Französische, Englische, Italienische, Sekundär- und Handels-Klassen.

Töchter-Institut Teufen. Vorarlberg. und Land- u. Ziehungshaus. Alle Schulstufen. Sprachen, Handel, Musik etc.

Bern Kl. Pension für junge Leute, die die Schulen besuchen oder eine Lehre absolvieren.

Ecole de jardinage pour jeunes Filles. La Corbière. Renseignements, Melle. de la Rive la corbière.

Seltene Angebot. Sie erhalten unentgeltlich 1 Stück Seife gratis bei Einzahlung Ihrer Adresse.

recoit jeunes filles. aux études. Occasion de fréquenter les excellentes instructions de la ville.

RAS. ist eine gute gleichwohl aber preiswürdige Schuhcreme, mit welcher man überraschend schnell einen prächtigen Glanz erzielt.

Sträußli'seife 72% „LE PAPILLON“ rein, weiss, ausgiebig.

Gerberkase. Marke „Bouquet des Alpes“. Höchster Nährwert bei sehr leichter Verdaulichkeit.

Gerberkase. Marke „Bouquet des Alpes“. Höchster Nährwert bei sehr leichter Verdaulichkeit.

Privat-Rohrschule in Bern. Telefon Volkwerk 12.33. Sidbahnstrasse 4. Kochschule für kleine und gut bürgerliche Kinder.

„Sonnegg“ Münstingen. Kindergarten-Seminar. Ein neuer Kurs beginnt Mai 1924.

Schweiz. Gartenbauhochschule für Frauen in Niederuzenz bei Lengnau. Beginn neuer Kurse anfangs April 1924.

Frauensschule „Sonnegg“ Ebnet-Kappel Roggenburg. Beginn der Frauenbildungskurse für Töchter Mitte April und Mitte Sept.

Institut Menager Monruz. präis Neuchâtel. Mr. et Mme. W. Perronoud.

Institut „Athénium“ Neuveville. Französische, Handel, Erzieh. Prospekte. (1004)

Besuch. ungeladene. Mädchen Sie denjenigen an Stelle der nächsten Hauswirtschafterin die Ihnen die Bekanntschaft Zürich 9. 10. Tel. 5. 104, gerne abnimmt.

LEINEN. Max Meyer & Co. Schättzeng. 22, Zürich 1. Entresol 1126.

Brautausstattung. Ergänzung im Haushalt.

Batterien. für Hand- und Taschenlampen, Velo-Lampen, drahtlose Stationen, Hör-Apparate, Telephone, med. Apparate etc.

Frühlings-Aufenthalt am schönen Wallensee. zu rekoneszenten und Ruhebedürftigen. Kl. Schweizer-Familie empfängt in ihrem sonnig. Landhaus im herrlichen grossen Park an vergnüglicher, sehr ruhiger, sehr gesunder, sehr angenehmer Lage eine kl. Anzahl Erholungsbedürftige aus nur guten Kreisen.

Kauf Schweizer-Fabrikat. Besten. Verlangen Sie gratis-Katalog Nr. 131. Schweizer Nähm.-Fabrik, Luzern.

Stowurje. 4 u. 6-möbl. kann, jederg. benutzbar werden. Größ. Erteilung der feinen und gut bürgerl. Küche, sowie aller Stüb-Speisen in 2. Schwabe. Man verlange den Prospekt Pension Saucwoll, Zürich, Sültenstrasse 66.